

Ein Blick auf ...

Stadtteile in Essen

Stadtkern 2016

7/2017



Amt für Statistik,
Stadtforschung
und Wahlen

**STADT
ESSEN**

Erläuterungen

- nichts (genau Null)
- nicht bekannt oder geheim zu halten
- × Aussage nicht sinnvoll
- 0 mehr als nichts,
weniger als die kleinste dargestellte Einheit

**Nachdruck – auch auszugsweise –
nur mit Quellenangabe gestattet.**

Impressum

Herausgeber: Stadt Essen
Der Oberbürgermeister
Amt für Statistik, Stadtforschung und Wahlen

Kontakt: Telefon: 0201/88-12000
Fax: 0201/88-12012
E-Mail: amt12@essen.de

Schriftenreihe: Ein Blick auf ...

Bildnachweis: Titelseite: © Amt für Zentralen Service

Inhaltsübersicht

Stadtteil

- A Fläche und Bevölkerungsdichte
- B Bevölkerung
- C Haushalte
- D Natürliche Bevölkerungsbewegungen
- E Wanderungsbewegungen
- F Gebäude, Wohnungen, Wohnraumversorgung
- G Kraftfahrzeuge
- H Erwerbsfähige Bevölkerung, Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort und Arbeitslose
- I Existenzsichernde Leistungen
- J Kinderbetreuung
- K Übergänger/-innen von Grundschulen zu weiterführenden Schulen
- L Gesundheit von Schulanfänger/-innen
- M Kommunalwahlen

Stadtbezirk

- A Fläche und Bevölkerungsdichte
- B Bevölkerung
- C Haushalte
- D Natürliche Bevölkerungsbewegungen
- E Wanderungsbewegungen
- F Gebäude, Wohnungen, Wohnraumversorgung
- G Kraftfahrzeuge
- H Erwerbsfähige Bevölkerung, Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort und Arbeitslose
- I Existenzsichernde Leistungen
- J Kinderbetreuung
- K Übergänger/-innen von Grundschulen zu weiterführenden Schulen
- L Gesundheit von Schulanfänger/-innen
- M Kommunalwahlen

Stadt

- A Fläche und Bevölkerungsdichte
- B Bevölkerung
- C Haushalte
- D Natürliche Bevölkerungsbewegungen
- E Wanderungsbewegungen
- F Gebäude, Wohnungen, Wohnraumversorgung
- G Kraftfahrzeuge
- H Erwerbsfähige Bevölkerung, Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort und Arbeitslose
- I Existenzsichernde Leistungen
- J Kinderbetreuung
- K Übergänger/-innen von Grundschulen zu weiterführenden Schulen
- L Gesundheit von Schulanfänger/-innen
- M Kommunalwahlen



Stadtkern



A Fläche und Bevölkerungsdichte

Stichtag 31.12.2016	01 Stadtkern			Stadtbezirk I		Stadt Essen	
	Quadratmeter	Prozent	Bevölkerung ² je 10.000 qm = Hektar	Prozent	Bevölkerung ² je 10.000 qm = Hektar	Prozent	Bevölkerung ² je 10.000 qm = Hektar
Fläche insgesamt	904.791	100	44,4	100	43,5	100	28,0
darunter ...							
bebaute Fläche	443.761	49,0	90,5	55,8	77,9	38,1	73,6
Erholungs- und Freiflächen ¹	11.911	1,3	3.369,9	13,3	325,9	26,1	107,3

1) Parks und Grünanlagen, Spiel- und Sportplätze, Wald- und Wasserflächen

2) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

Quellen: Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem, Einwohnerdatei

B Bevölkerung

Stichtag 31.12.2016	01 Stadtkern			Stadtbezirk I		Stadt Essen	
	Anzahl	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent
wohnberechtigte Bevölkerung	4.054		100		100		100
davon ...							
Bevölkerung nur mit Nebenwohnsitz	40		1,0		1,1		0,8
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung	4.014	100	99,0	100	98,9	100	99,2
darunter ¹ ...							
männlich	2.262	56,4		51,1		48,8	
weiblich	1.752	43,6	100	48,9	100	51,2	100
darunter ...							
im gebärfähigen Alter von 15 bis 44 Jahren	950	23,7	54,2	21,4	43,8	18,2	35,5
davon im Alter von ... Jahren							
unter 18	552	13,8	100	15,2	100	15,7	100
davon im Alter von ... Jahren							
unter 6	207	5,2	37,5	5,8	38,2	5,4	34,4
6 bis 17	345	8,6	62,5	9,4	61,8	10,3	65,6
18 bis 64	2.949	73,5		67,8		62,9	
65 oder mehr	513	12,8	100	17,0	100	21,4	100
darunter im Alter von ... Jahren							
80 oder mehr	181	4,5	35,3	5,4	31,7	6,4	30,2
darunter 18-Jährige oder Ältere mit einer Wohndauer in Essen von ...	3.462		100		100		100
unter 5 Jahren	2.555		73,8		60,5		49,1
20 oder mehr Jahren	280		8,1		15,5		22,2
davon ...							
Deutsche ohne weitere Staatsangehörigkeit	1.602	39,9		61,5		75,2	
Doppelstaater/-innen² und Nichtdeutsche³	2.412	60,1	100	38,5	100	24,8	100
davon ...							
Doppelstaater/-innen ²	521	13,0	21,6	11,7	30,4	9,5	38,3
Nichtdeutsche ³	1.891	47,1	78,4	26,8	69,6	15,3	61,7
darunter mit einer der fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten im Stadtteil, d.h. aus ...							
Syrien	246	6,1	10,2	3,1	8,1	1,6	6,5
China	195	4,9	8,1	2,0	5,1	0,6	2,3
Griechenland	146	3,6	6,1	1,2	3,0	0,7	2,7
Türkei	133	3,3	5,5	4,0	10,3	3,9	15,9
Afghanistan	127	3,2	5,3	1,5	3,9	0,8	3,4
	Anzahl	Prozent an Gleichaltrigen	Prozent	Prozent an Gleichaltrigen	Prozent	Prozent an Gleichaltrigen	Prozent
darunter im Alter von ... Jahren							
unter 18	448	81,2	18,6	57,2	22,6	39,9	25,3
davon im Alter von ... Jahren							
unter 6	160	77,3	6,6	56,8	8,5	41,1	9,0
6 bis 17	288	83,5	11,9	57,5	14,0	39,2	16,3
	Jahre						
Durchschnittsalter insgesamt		37,6			40,9		44,1
Deutsche ohne weitere Staatsangehörigkeit		46,0			46,5		47,8
Doppelstaater/-innen ² und Nichtdeutsche ³		31,9			32,0		33,0
Doppelstaater/-innen ²		26,3			27,1		28,9
Nichtdeutsche ³		33,5			34,1		35,5

1) seit dem 01.11.2013 kann nach § 22 Abs. 3 Personenstandsgesetz ein Mensch mit nicht eindeutig männlichem oder weiblichem Geschlecht als intersexuell mit dem Kennzeichen "ohne Angabe" zum Geschlecht eingetragen werden

2) mit deutscher und nichtdeutscher Staatsangehörigkeit

3) ausschließlich nichtdeutsche Staatsangehörigkeit

Quelle: Einwohnerdatei

C Haushalte

Stichtag 31.12.2016	01 Stadtkern			Stadtbezirk I		Stadt Essen	
	Anzahl	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent
Bevölkerung in Privathaushalten ¹	3.738						
Privathaushalte	2.335	100		100		100	
darunter ...							
Einpersonenhaushalte	1.589	68,1		59,9		49,5	
davon Haushalte ...							
ohne minderjährige Kinder	2.058	88,1		85,2		82,4	
mit minderjährigen Kindern	277	11,9	100	14,8	100	17,6	100
darunter ...							
Haushalte Alleinerziehender	82	3,5	29,6	4,2	28,6	4,5	25,4
durchschnittliche Haushaltsgröße²	1,6			1,7		1,9	

1) Zu der Bevölkerung in Privathaushalten zählt die wohnberechtigte Bevölkerung (ohne Sonderanschriften wie z.B. Wohnheime und Flüchtlingsunterkünfte).

2) Einige wenige Personen haben neben dem Hauptwohnsitz auch einen oder mehrere Nebenwohnsitze in Essen. Diese Personen werden in mehr als einem Haushalt als Haushaltsmitglieder berücksichtigt.

Quelle: Einwohnerdatei

D Natürliche Bevölkerungsbewegungen

Jahr 2016	01 Stadtkern			Stadtbezirk I		Stadt Essen	
	Anzahl	je 1.000 der Bevöl- kerung ⁴	je 1.000 Frauen im Alter von 15 bis 44 Jahren ^{4,5}	je 1.000 der Bevöl- kerung ⁴	je 1.000 Frauen im Alter von 15 bis 44 Jahren ^{4,5}	je 1.000 der Bevöl- kerung ⁴	je 1.000 Frauen im Alter von 15 bis 44 Jahren ^{4,5}
Lebendgeborene¹	41	10,2	43,2	11,6	54,3	9,8	53,9
Gestorbene²	58	14,4		11,7		12,7	
Geburten- (+)/Sterbefallüberschuss (-)³	- 17	- 4,2		- 0,1		- 2,9	

1) Lebendgeborene von Müttern mit Hauptwohnung in Essen; vorläufige Zahlen

2) Gestorbene mit Hauptwohnung in Essen; vorläufige Zahlen

3) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung; vorläufige Zahlen

4) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31.12.

5) allgemeine Fruchtbarkeitsziffer

Quellen: Geburten-, Sterbefall- und Einwohnerdatei

E Wanderungsbewegungen

Jahr 2016	01 Stadtkern		Stadtbezirk I	Stadt Essen
	Anzahl	je 1.000 der Bevölkerung ³	je 1.000 der Bevölkerung ³	je 1.000 der Bevölkerung ³
Wanderungen über die Stadtgrenze				
Zuzüge ¹	601	149,7	110,1	61,8
Fortzüge ¹	444	110,6	93,1	51,4
Wanderungsgewinne (+)/-verluste (-)¹	+ 157	+ 39,1	+ 17,0	+ 10,4
Wanderungsgewinne (+)/-verluste (-) durch Umzüge²	+ 121	+ 30,1	- 5,7	-
Wanderungsgewinne (+)/-verluste (-) insgesamt	+ 278	+ 69,3	+ 11,3	+ 10,4

1) von Personen, die vor oder nach der Wanderung zur Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung zählen

2) Umzüge von Personen, die zur Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung zählen, d.h. Ummeldungen eines Hauptwohnsitzes innerhalb der Stadt Essen.

3) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31.12.

Quellen: Wanderungsdatei; Einwohnerdatei

F Gebäude, Wohnungen, Wohnraumversorgung

Stichtag 31.12.2016 ¹	01 Stadtkern			Stadtbezirk I		Stadt Essen	
	Anzahl	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent
Gebäude mit Wohnraum	306	100		100		100	
darunter ...							
reine Wohngebäude²	189	61,8	100	93,4	100	96,7	100
darunter mit ...							
1 oder 2 Wohnungen	11	3,6	5,8	28,8	30,9	52,1	53,9
darunter erbaut ...							
in den letzten fünf Jahren	1	0,3		0,8		1,4	
vor 1949	28	9,2		34,5		32,0	
darin ...							
Wohnungen³	2.264	100	je 7,4 Gebäude	100	je 5,4 Gebäude	100	je 3,5 Gebäude
darunter ...							
vom Eigentümer selbst genutzt	60	2,7		11,0		22,2	
Wohnfläche³	136.012	60,1	qm je 33,6 Person⁴	68,1	qm je 38,0 Person⁴	76,7	qm je 41,3 Person⁴

1) vorläufige Zahlen

2) Gebäude, die mindestens mit 50 % der Gesamtnutzfläche Wohnzwecken dienen; über Veränderungen der Gebäudeart durch Abbrüche von Gebäudeteilen liegen keine Informationen vor.

3) in reinen Wohngebäuden und sonstigen Gebäuden mit Wohnraum

4) wohnberechtigte Bevölkerung am 31.12.2016

Quellen: Fortschreibung der Daten der Gebäude- und Wohnungszählung vom 09.05.2011 anhand der Angaben des Amtes für Stadtplanung und Bauordnung über die Bautätigkeit, Einwohnerdatei, Finanzbuchhaltung und Stadtsteueramt, Abteilung Grundbesitzabgaben

G Kraftfahrzeuge

Stichtag 31.12.2016 ¹	01 Stadtkern			Stadtbezirk I		Stadt Essen ⁴	
	Anzahl	Prozent	je 1.000 der voll-jährigen Bevölke- rung ³	Prozent	je 1.000 der voll-jährigen Bevölke- rung ³	Prozent	je 1.000 der voll-jährigen Bevölke- rung ³
Personenkraftwagen² mit Fahrberechtigung darunter zugelassen auf ...	1.595	100	461	100	541	100	558
natürliche Personen	672	42,1	194	65,5	354	87,6	489

1) Der Stichtag wurde anders als bei sonstigen Veröffentlichungen (dort 30.09.) mit dem Ziel gewählt, Daten für alle Merkmale zu einem einheitlichen Stichtag auszuweisen. Saisonbedingt kann die Zahl der PKW etwas geringer sein, da in den Wintermonaten z.B. Cabriolets abgemeldet werden.

2) ohne Anhänger und Auflieger; ohne Behördenfahrzeuge und auswärtige Halter/-innen

3) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von 18 oder mehr Jahren

4) einschließlich räumlich nicht eindeutig zuzuordnende Fälle

Quellen: Kraftfahrzeugdatei und Einwohnerdatei

H Erwerbsfähige Bevölkerung, Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort¹ und Arbeitslose

Stichtag 31.12.2016	01 Stadtkern			Stadtbezirk I		Stadt Essen ⁵	
	Anzahl	Prozent	in Prozent der jewei- ligen erwerbs- fähigen Bevöl- kerung	Prozent	in Prozent der jewei- ligen erwerbs- fähigen Bevöl- kerung	Prozent	in Prozent der jewei- ligen erwerbs- fähigen Bevöl- kerung
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im erwerbsfähigen Alter von 18 bis 64 Jahren	2.949	100	100	100	100	100	100
davon ...							
Männer	1.715	58,2	100	53,2	100	50,4	100
Frauen	1.234	41,8	100	46,8	100	49,6	100
darunter im Alter von ... Jahren							
18 bis 24	659	22,3	100	15,9	100	13,0	100
55 bis 64	335	11,4	100	16,4	100	21,2	100
davon ...							
Deutsche (einschließlich Doppelstaater/-innen)	1.397	47,4	100	68,9	100	81,6	100
Nichtdeutsche	1.552	52,6	100	31,1	100	18,4	100
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort¹	1.077	100	36,5	100	47,1	100	53,3
davon ...							
Männer	655	60,8	38,2	55,3	49,0	53,3	56,3
Frauen	422	39,2	34,2	44,7	45,0	46,7	50,2
darunter ...							
Deutsche	758	70,4	54,3	83,8	57,3	90,6	59,2
Nichtdeutsche	319	29,6	20,6	16,2	24,5	9,4	27,1
Arbeitslose²	419	100	14,2	100	11,6	100	9,2
darunter ...							
Langzeitarbeitslose ³	176	42,0	6,0	45,1	5,2	44,7	4,1
davon ...							
Männer	262	62,5	15,3	58,2	12,7	55,4	10,1
Frauen	157	37,5	12,7	41,8	10,4	44,6	8,3
darunter im Alter von ... Jahren							
unter 25	59	14,1	9,0	9,2	6,7	9,2	6,5
55 oder mehr	50	11,9	14,9	13,1	9,3	14,9	6,4
darunter ...							
Deutsche	159	37,9	11,4	54,1	9,1	65,3	7,4
Nichtdeutsche ⁴	256	61,1	16,5	45,4	16,9	34,2	17,1

1) Wohnort Essen, Arbeitsort Essen oder außerhalb

2) Arbeitslose sind Personen bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres, die in der Bundesrepublik Deutschland wohnen, die nicht oder nur kurzzeitig in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, eine versicherungspflichtige, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung suchen, die eine angestrebte Arbeitnehmerstätigkeit ausüben können und dürfen und für eine Arbeitsaufnahme als Arbeitnehmer sofort zur Verfügung stehen. Sie müssen sich persönlich bei ihrer zuständigen Arbeitsagentur gemeldet haben. Teilnehmer an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik gelten nicht als arbeitslos.

3) Langzeitarbeitslose sind Personen, die zum jeweiligen Stichtag länger als 12 Monate arbeitslos waren.

4) Nichtdeutsche müssen die allgemeinen Kriterien für Arbeitslosigkeit erfüllen und eine Arbeitnehmerstätigkeit in der Bundesrepublik ausüben dürfen.

5) einschließlich räumlich nicht eindeutig zuzuordnende Fälle

Quellen: Bundesagentur für Arbeit; erster veröffentlichter Stand, spätere Revisionen werden nicht berücksichtigt; Einwohnerdatei

I Existenzsichernde Leistungen

Stichtag 31.12.2016	01 Stadtkern			Stadtbezirk I		Stadt Essen ²	
	Anzahl	Prozent	Prozent an Bevölkerung ³	Prozent	Prozent an Bevölkerung ³	Prozent	Prozent an Bevölkerung ³
Personen mit Bezug existenzsichernder Leistungen außerhalb von Einrichtungen¹ darunter mit Leistungen gemäß ...	1.487	100	37,0	100	25,7	100	18,3
SGB II ⁴ : Grundsicherung für Arbeitsuchende	1.137	76,5	28,3	84,0	21,6	85,0	15,5
SGB XII, Kapitel 4: Grundsicherung im Alter	85	5,7	2,1	6,1	1,6	5,8	1,1
SGB XII, Kapitel 4: Grundsicherung bei dauerhafter Erwerbsminderung	16	1,1	0,4	2,8	0,7	2,8	0,5
Asylbewerberleistungsgesetz	236	15,9	5,9	6,1	1,6	5,4	1,0
davon im Alter von ... Jahren	Anzahl	Prozent	Prozent an Gleichaltrigen	Prozent	Prozent an Gleichaltrigen	Prozent	Prozent an Gleichaltrigen
unter 18	393	26,4	71,2	29,0	49,2	30,0	35,0
18 bis 64	996	67,0	33,8	64,3	24,5	63,7	18,5
65 oder mehr	98	6,6	19,1	6,6	10,0	6,3	5,4

1) einschließlich Sozialgesetzbuch (SGB) XII, Kapitel 3: laufende Hilfe zum Lebensunterhalt

2) einschließlich räumlich nicht zuzuordnender Personen

3) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

4) einschl. Personen ohne Leistungsbezug in Bedarfsgemeinschaften mit SGB II Bezug

Quellen: Leistungsempfänger- und Einwohnerdatei sowie Daten der Bundesagentur für Arbeit

J Kinderbetreuung

Kindergartenjahr 2016/2017	01 Stadtkern		Stadtbezirk I	Stadt Essen
	Anzahl	Versorgungsquote ³	Versorgungsquote ³	Versorgungsquote ³
Kinder in den Kindergartenjahrgängen ¹ unter 3 Jahren 3 Jahre bis zur Schulpflicht	98 104			
Betreuungsplätze² für Kinder im Alter von ... unter 3 Jahren	82	83,7	37,9	33,1
3 Jahren bis zur Schulpflicht	188	180,8	99,4	91,0

1) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung zum Stichtag 30.09 in den Kindergartenjahrgängen: unter 3 Jahre = geboren 01.10.2013 bis 30.09.2016;

3 Jahren bis zur Schulpflicht = geboren 01.10.2010 bis 30.11.2013

2) Ausgewiesen sind nur geförderte Plätze: geplante und beim Land NRW gemeldete Plätze in Kindertageseinrichtungen, von den Kindertagespflege-Fachverbänden vorgehaltene Plätze bei Tagesmüttern oder -vätern, die durch Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VII zur Betreuung von bis zu fünf Kindern befugt sind sowie Plätze in Spielgruppen oder privatgewerblichen Kindertageseinrichtungen. Zusätzlich gibt es in Essen noch 168 nicht geförderte Betreuungsplätze, für Kinder in den Kindergartenjahrgängen im Alter von unter 3 Jahren 107 sowie 61 für Kinder im Alter von 3 Jahren bis zur Schulpflicht.

3) Kinder in den entsprechenden Kindergartenjahrgängen/geförderte Betreuungsplätze für diese Kindergartenjahrgänge

Quellen: Stadt Essen, Jugendamt (Hrsg.): Kinderbetreuungsangebote in Essen im Kita-Jahr 2016 - 2017, Daten zur Versorgung in den Bezirken und Stadtteilen; Einwohnerdatei

K Übergänger/-innen von Grundschulen zu weiterführenden Schulen

Schuljahr 2016/2017	01 Stadtkern		Stadtbezirk I	Stadt Essen
	Anzahl	Prozent	Prozent	Prozent
Übergänger/-innen von Grundschulen¹ darunter ...	17	100	100	100
zu Gymnasien	4	23,5	39,1	46,1
zu Gesamtschulen/zur Sekundarschule	11	64,7	29,5	26,5

1) nur Übergänger/-innen mit Hauptwohnsitz in Essen

Quelle: Fachbereich Schule

L Gesundheit von Schulanfänger/-innen

2016	01 Stadtkern		Stadtbezirk I	Stadt Essen ³
	Anzahl	Prozent	Prozent	Prozent
Schulanfänger/-innen¹ und zwar ...	23	100	100	100
ohne Gesundheitsstörungen in den schulrelevanten Entwicklungsbereichen ²	13	56,5	62,3	62,4
ohne Gewichtsprobleme	11	47,8	77,5	78,9

1) Schulanfänger/-innen und zurückgestellte Schulanfänger/-innen, die erneut zur Einschulungsuntersuchung kamen

2) der Körperkoordination, der Visuomotorik und der Sprache

3) einschließlich der räumlich nicht zuzuordnenden Schulanfänger/-innen

Quelle: Schuleingangsuntersuchung

M Kommunalwahlen

25.05.2014	01 Stadtkern		Stadtbezirk I	Stadt Essen
	Anzahl	Prozent	Prozent	Prozent
Wahlberechtigte davon ... bei der Wahl zum Rat der Stadt	2.339	100	100	100
Nichtwähler/-innen	1.603	68,5	59,7	54,7
Wähler/-innen	736	31,5	40,3	45,3
darunter ...				
gültige Stimmen	730	100	100	100
davon ...				
SPD	205	28,1	33,4	34,0
CDU	160	21,9	26,7	31,5
GRÜNE	116	15,9	14,0	11,2
FDP	23	3,2	3,0	3,3
DIE LINKE	81	11,1	7,4	5,3
EBB	13	1,8	3,7	4,3
AfD	20	2,7	3,7	3,8
Sonstige ¹	112	15,3	8,2	6,7

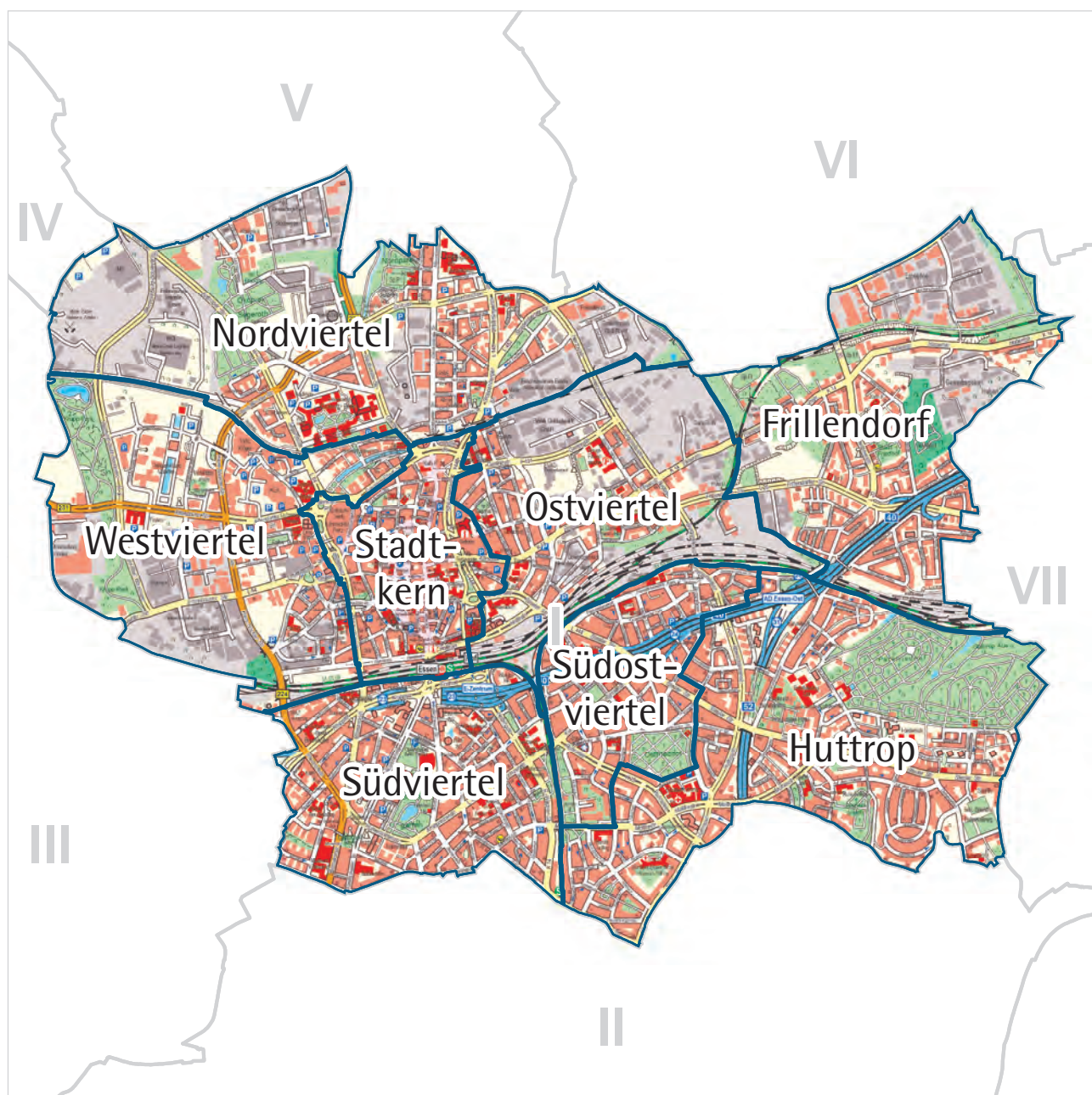
1) Stimmenanteile in der Stadt unter 3 %

Quelle: Amt für Statistik, Stadtforschung und Wahlen



Stadtbezirk I

- Stadtmitte / Frillendorf /
Huttrop -



A Fläche und Bevölkerungsdichte

Stichtag 31.12.2016	Stadtbezirk I		
	Quadratmeter	Prozent	Bevölkerung ² je 10.000 qm = Hektar
Fläche insgesamt	15.583.663	100	43,5
darunter ...			
bebaute Fläche	8.703.008	55,8	77,9
Erholungs- und Freiflächen ¹	2.079.782	13,3	325,9

1) Parks und Grünanlagen, Spiel- und Sportplätze, Wald- und Wasserflächen

2) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

Quellen: Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem, Einwohnerdatei

B Bevölkerung

Stichtag 31.12.2016	Stadtbezirk I		
	Anzahl	Prozent	Prozent
wohnberechtigte Bevölkerung	68.510		100
davon ...			
Bevölkerung nur mit Nebenwohnsitz	730		1,1
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung	67.780	100	98,9
darunter ¹ ...			
männlich	34.626	51,1	
weiblich	33.154	48,9	100
darunter ...			
im gebärfähigen Alter von 15 bis 44 Jahren	14.526	21,4	43,8
davon im Alter von ... Jahren			
unter 18	10.294	15,2	100
davon im Alter von ... Jahren			
unter 6	3.928	5,8	38,2
6 bis 17	6.366	9,4	61,8
18 bis 64	45.934	67,8	
65 oder mehr	11.552	17,0	100
darunter im Alter von ... Jahren			
80 oder mehr	3.665	5,4	31,7
darunter 18-Jährige oder Ältere	57.486		100
mit einer Wohndauer in Essen von ...			
unter 5 Jahren	34.775		60,5
20 oder mehr Jahren	8.897		15,5
davon ...			
Deutsche ohne weitere Staatsangehörigkeit	41.697	61,5	
Doppelstaater/-innen² und Nichtdeutsche³	26.083	38,5	100
davon ...			
Doppelstaater/-innen ²	7.940	11,7	30,4
Nichtdeutsche ³	18.143	26,8	69,6
darunter mit einer der fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten in einem der 8 Stadtteile des Stadtbezirks I, d.h. aus ...			
Afghanistan	1.008	1,5	3,9
China	1.342	2,0	5,1
Griechenland	790	1,2	3,0
Irak	1.830	2,7	7,0
Iran	680	1,0	2,6
Libanon	1.064	1,6	4,1
Polen	2.330	3,4	8,9
Rumänien	808	1,2	3,1
Serbien (einschl. Kosovo) und Montenegro	1.005	1,5	3,9
Syrien	2.102	3,1	8,1
Türkei	2.693	4,0	10,3

1) seit dem 01.11.2013 kann nach § 22 Abs. 3 Personenstandsgesetz ein Mensch mit nicht eindeutig männlichem oder weiblichem Geschlecht als intersexuell mit dem Kennzeichen "ohne Angabe" zum Geschlecht eingetragen werden

2) mit deutscher und nichtdeutscher Staatsangehörigkeit

3) ausschließlich nichtdeutsche Staatsangehörigkeit

4) alle Staaten aus der ehemaligen Bundesrepublik Jugoslawien: die Staaten können nicht einzeln ausgewiesen werden, da die zusammengefassten Gebiete noch immer als Staatenschlüssel vorhanden sind. Serbien-Montenegro existierte vom 04.02.2003 bis zum 03.06.2006, splittete sich dann in die unabhängigen Staaten Serbien und Montenegro auf; der Kosovo erklärte am 17.02.2008 seine Unabhängigkeit von Serbien

Quelle: Einwohnerdatei

B Bevölkerung - Fortsetzung

Stichtag 31.12.2016	Stadtbezirk I		
	Anzahl	Prozent an Gleichaltrigen	Prozent
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung	67.780		
darunter ...			
Doppelstaater/-innen² und Nichtdeutsche³	26.083		100
darunter im Alter von ... Jahren			
unter 18	5.892	57,2	22,6
davon im Alter von ... Jahren			
unter 6	2.230	56,8	8,5
6 bis 17	3.662	57,5	14,0
Durchschnittsalter insgesamt		40,9	
Deutsche ohne weitere Staatsangehörigkeit		46,5	
Doppelstaater/-innen ² und Nichtdeutsche ³		32,0	
Doppelstaater/-innen ²		27,1	
Nichtdeutsche ³		34,1	

1) seit dem 01.11.2013 kann nach § 22 Abs. 3 Personenstandsgesetz ein Mensch mit nicht eindeutig männlichem oder weiblichem Geschlecht als intersexuell mit dem Kennzeichen "ohne Angabe" zum Geschlecht eingetragen werden

2) mit deutscher und nichtdeutscher Staatsangehörigkeit

3) ausschließlich nichtdeutsche Staatsangehörigkeit

4) alle Staaten aus der ehemaligen Bundesrepublik Jugoslawien: die Staaten können nicht einzeln ausgewiesen werden, da die zusammengefassten Gebiete noch immer als Staatenschlüssel vorhanden sind. Serbien-Montenegro existierte vom 04.02.2003 bis zum 03.06.2006, splittete sich dann in die unabhängigen Staaten Serbien und Montenegro auf; der Kosovo erklärte am 17.02.2008 seine Unabhängigkeit von Serbien

Quelle: Einwohnerdatei

C Haushalte

Stichtag 31.12.2016	Stadtbezirk I		
	Anzahl	Prozent	Prozent
Bevölkerung in Privathaushalten¹	65.707		
Privathaushalte	38.499	100	
darunter ...			
Einpersonenhaushalte	23.068	59,9	
davon Haushalte ...			
ohne minderjährige Kinder	32.800	85,2	
mit minderjährigen Kindern	5.699	14,8	100
darunter ...			
Haushalte Alleinerziehender	1.632	4,2	28,6
durchschnittliche Haushaltsgröße²		1,7	

1) Zu der Bevölkerung in Privathaushalten zählt die wohnberechtigte Bevölkerung (ohne Sonderanschriften wie z.B. Wohnheime und Flüchtlingsunterkünfte).

2) Einige wenige Personen haben neben dem Hauptwohnsitz auch einen oder mehrere Nebenwohnsitze in Essen. Diese Personen werden in mehr als einem Haushalt als Haushaltsmitglieder berücksichtigt.

Quelle: Einwohnerdatei

D Natürliche Bevölkerungsbewegungen

Jahr 2016	Stadtbezirk I		
	Anzahl	je 1.000 der Bevölkerung ⁴	je 1.000 Frauen im Alter von 15 bis 44 Jahren ^{4,5}
Lebendgeborene¹	789	11,6	54,3
Gestorbene²	795	11,7	
Geburten- (+)/Sterbefallüberschuss (-)³	- 6	- 0,1	

1) Lebendgeborene von Müttern mit Hauptwohnung in Essen; vorläufige Zahlen

2) Gestorbene mit Hauptwohnung in Essen; vorläufige Zahlen

3) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung; vorläufige Zahlen

4) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31.12.

5) allgemeine Fruchtbarkeitsziffer

Quellen: Geburten-, Sterbefall- und Einwohnerdatei

E Wanderungsbewegungen

Jahr 2016	Stadtbezirk I	
	Anzahl	je 1.000 der Bevölkerung ³
Wanderungen über die Stadtgrenze		
Zuzüge ¹	7.463	110,1
Fortzüge ¹	6.313	93,1
Wanderungsgewinne (+)/-verluste (-)¹	+ 1.150	17,0
Wanderungsgewinne (+)/-verluste (-) durch Umzüge²	- 385	- 5,7
Wanderungsgewinne (+)/-verluste (-) insgesamt	+ 765	11,3

1) von Personen, die vor oder nach der Wanderung zur Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung zählen

2) Umzüge von Personen, die zur Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung zählen, d.h. Ummeldungen eines Hauptwohnsitzes innerhalb der Stadt Essen.

3) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31.12.

Quellen: Wanderungsdatei; Einwohnerdatei

F Gebäude, Wohnungen, Wohnraumversorgung

Stichtag 31.12.2016 ¹	Stadtbezirk I		
	Anzahl	Prozent	Prozent
Gebäude mit Wohnraum	7.028	100	
darunter ...			
reine Wohngebäude²	6.562	93,4	100
darunter mit ...			
1 oder 2 Wohnungen	2.025	28,8	30,9
darunter erbaut ...			
in den letzten fünf Jahren	55	0,8	
vor 1949	2.424	34,5	
darin ...			
Wohnungen³	38.223	100	je Gebäude
darunter ...			5,4
vom Eigentümer selbst genutzt	4.220	11,0	
	qm	qm je Wohnung	qm je Person⁴
Wohnfläche³	2.602.142	68,1	38,0

1) vorläufige Zahlen

2) Gebäude, die mindestens mit 50 % der Gesamtnutzfläche Wohnzwecken dienen; über Veränderungen der Gebäudeart durch Abbrüche von Gebäudeteilen liegen keine Informationen vor.

3) in reinen Wohngebäuden und sonstigen Gebäuden mit Wohnraum

4) wohnberechtigte Bevölkerung am 31.12.2016

Quellen: Fortschreibung der Daten der Gebäude- und Wohnungszählung vom 09.05.2011 anhand der Angaben des Amtes für Stadtplanung und Bauordnung über die Bautätigkeit, Einwohnerdatei, Finanzbuchhaltung und Stadtsteueramt, Abteilung Grundbesitzabgaben

G Kraftfahrzeuge

Stichtag 31.12.2016 ¹	Stadtbezirk I		
	Anzahl	Prozent	je 1.000 der voll-jährigen Bevölkerung ³
Personenkraftwagen² mit Fahrberechtigung	31.092	100	541
darunter zugelassen auf ...			
natürliche Personen	20.364	65,5	354

1) Der Stichtag wurde anders als bei sonstigen Veröffentlichungen (dort 30.09.) mit dem Ziel gewählt, Daten für alle Merkmale zu einem einheitlichen

Stichtag auszuweisen. Saisonbedingt kann die Zahl der PKW etwas geringer sein, da in den Wintermonaten z.B. Cabriolets abgemeldet werden.

2) ohne Anhänger und Auflieger; ohne Behördenfahrzeuge und auswärtige Halter/-innen; einschließlich räumlich nicht Zuzuordnende

3) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von 18 oder mehr Jahren

Quellen: Kraftfahrzeugdatei und Einwohnerdatei

H Erwerbsfähige Bevölkerung, Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort¹ und Arbeitslose

Stichtag 31.12.2016	Stadtbezirk I		
	Anzahl	Prozent	in Prozent der jeweiligen erwerbsfähigen Bevölkerung
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im erwerbsfähigen Alter von 18 bis 64 Jahren	45.934	100	100
davon ...			
Männer	24.443	53,2	100
Frauen	21.491	46,8	100
darunter im Alter von ... Jahren			
18 bis 24	7.325	15,9	100
55 bis 64	7.537	16,4	100
davon ...			
Deutsche (einschließlich Doppelstaater/-innen)	31.637	68,9	100
Nichtdeutsche	14.297	31,1	100
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort¹	21.638	100	47,1
davon ...			
Männer	11.968	55,3	49,0
Frauen	9.670	44,7	45,0
darunter ...			
Deutsche	18.142	83,8	57,3
Nichtdeutsche	3.496	16,2	24,5
Arbeitslose²	5.325	100	11,6
darunter ...			
Langzeitarbeitslose ³	2.404	45,1	5,2
davon ...			
Männer	3.099	58,2	12,7
Frauen	2.226	41,8	10,4
darunter im Alter von ... Jahren			
unter 25	491	9,2	6,7
55 oder mehr	700	13,1	9,3
darunter ...			
Deutsche	2.883	54,1	9,1
Nichtdeutsche ⁴	2.418	45,4	16,9

1) Wohnort Essen, Arbeitsort Essen oder außerhalb

2) Arbeitslose sind Personen bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres, die in der Bundesrepublik Deutschland wohnen, die nicht oder nur kurzzeitig in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, eine versicherungspflichtige, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung suchen, die eine angestrebte Arbeitnehmertätigkeit ausüben können und dürfen und für eine Arbeitsaufnahme als Arbeitnehmer sofort zur Verfügung stehen. Sie müssen sich persönlich bei ihrer zuständigen Arbeitsagentur gemeldet haben. Teilnehmer an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik gelten nicht als arbeitslos.

3) Langzeitarbeitslose sind Personen, die zum jeweiligen Stichtag länger als 12 Monate arbeitslos waren.

4) Nichtdeutsche müssen die allgemeinen Kriterien für Arbeitslosigkeit erfüllen und eine Arbeitnehmertätigkeit in der Bundesrepublik ausüben dürfen.

Quellen: Bundesagentur für Arbeit; erster veröffentlichter Stand, spätere Revisionen werden nicht berücksichtigt; Einwohnerdatei

I Existenzsichernde Leistungen

Stichtag 31.12.2016	Stadtbezirk I		
	Anzahl	Prozent	Prozent an Bevölkerung ²
Personen mit Bezug existenzsichernder Leistungen außerhalb von Einrichtungen¹	17.453	100	25,7
darunter mit Leistungen gemäß ...			
SGB II ³ : Grundsicherung für Arbeitsuchende	14.660	84,0	21,6
SGB XII, Kapitel 4: Grundsicherung im Alter	1.060	6,1	1,6
SGB XII, Kapitel 4: Grundsicherung bei dauerhafter Erwerbsminderung	487	2,8	0,7
Asylbewerberleistungsgesetz	1.065	6,1	1,6
davon im Alter von ... Jahren	Anzahl	Prozent	Prozent an Gleichaltrigen
unter 18	5.063	29,0	49,2
18 bis 64	11.231	64,3	24,5
65 oder mehr	1.159	6,6	10,0

1) einschließlich Sozialgesetzbuch (SGB) XII, Kapitel 3: laufende Hilfe zum Lebensunterhalt

2) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

3) einschl. Personen ohne Leistungsbezug in Bedarfsgemeinschaften mit SGB II Bezug

Quellen: Leistungsempfänger- und Einwohnerdatei sowie Daten der Bundesagentur für Arbeit

J Kinderbetreuung

Schuljahr 2016/2017	Stadtbezirk I	
	Anzahl	Versorgungsquote ³
Kinder in den Kindergartenjahrgängen ¹		
unter 3 Jahren	2.061	
3 Jahre bis zur Schulpflicht	1.897	
Betreuungsplätze² für Kinder im Alter von ...		
unter 3 Jahren	781	37,9
3 Jahren bis zur Schulpflicht	1.885	99,4

1) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung zum Stichtag 30.09 in den Kindergartenjahrgängen: unter 3 Jahre = geboren 01.10.2013 bis 30.09.2016;

3 Jahre bis zur Schulpflicht = geboren 01.10.2010 bis 30.11.2013

2) Ausgewiesen sind nur geförderte Plätze: geplante und beim Land NRW gemeldete Plätze in Kindertageseinrichtungen, von den Kindertagespflege-Fachverbänden vorgehaltene Plätze bei Tagesmüttern oder -vätern, die durch Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VII zur Betreuung von bis zu fünf Kindern befugt sind sowie Plätze in Spielgruppen oder privatgewerblichen Kindertageseinrichtungen. Zusätzlich gibt es in Essen noch 168 nicht geförderte Betreuungsplätze, für Kinder in den Kindergartenjahrgängen im Alter von unter 3 Jahren 107 sowie 61 für Kinder im Alter von 3 Jahren bis zur Schulpflicht.

3) Kinder in den entsprechenden Kindergartenjahrgängen/geförderte Betreuungsplätze für diese Kindergartenjahrgänge

Quellen: Stadt Essen, Jugendamt (Hrsg.): Kinderbetreuungsangebote in Essen im Kita-Jahr 2016 - 2017, Daten zur Versorgung in den Bezirken und Stadtteilen; Einwohnerdatei

K Übergänger/-innen von Grundschulen zu weiterführenden Schulen

Schuljahr 2016/2017	Stadtbezirk I	
	Anzahl	Prozent
Übergänger/-innen von Grundschulen¹	478	100
darunter ...		
zu Gymnasien	187	39,1
zu Gesamtschulen/zur Sekundarschule	141	29,5

1) nur Übergänger/-innen mit Hauptwohnsitz in Essen

Quelle: Fachbereich Schule

L Gesundheit von Schulanfänger/-innen

2016	Stadtbezirk I	
	Anzahl	Prozent
Schulanfänger/-innen¹	551	100
und zwar ...		
ohne Gesundheitsstörungen in den schulrelevanten Entwicklungsbereichen ²	343	62,3
ohne Gewichtsprobleme	427	77,5

1) Schulanfänger/-innen und zurückgestellte Schulanfänger/-innen, die erneut zur Einschulungsuntersuchung kamen

2) der Körperkoordination, der Visuomotorik und der Sprache

Quelle: Schuleingangsuntersuchung

M Kommunalwahlen

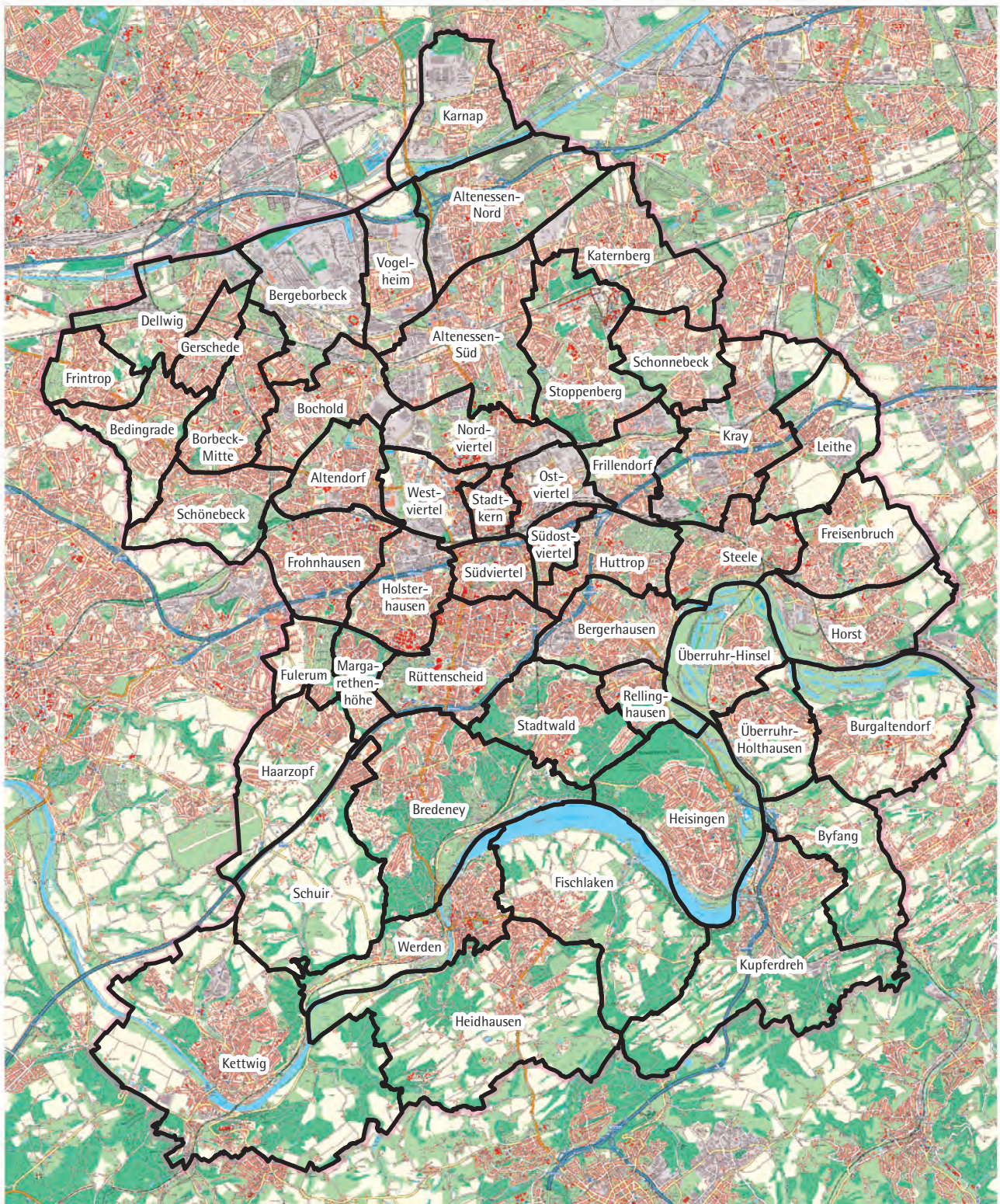
25.05.2014	Stadtbezirk I		
	Anzahl	Prozent	Sitze
Wahlberechtigte	47.268	100	
davon ... bei der Wahl zum Rat der Stadt			
Nichtwähler/-innen	28.209	59,7	
Wähler/-innen	19.059	40,3	
darunter ...			
gültige Stimmen	18.857	100	
davon ...			
SPD	6.297	33,4	
CDU	5.035	26,7	
GRÜNE	2.637	14,0	
FDP	564	3,0	
DIE LINKE	1.396	7,4	
EBB	694	3,7	
AfD	696	3,7	
Sonstige ¹	1.538	8,2	
davon ... bei den Wahlen zu den neun			
Bezirksvertretungen insgesamt	47.268	100	
Nichtwähler/-innen	28.200	59,7	
Wähler/-innen	19.068	40,3	
darunter ...			
gültige Stimmen	18.856	100	
davon ...			
SPD	6.357	33,7	6
CDU	5.208	27,6	5
GRÜNE	2.668	14,1	3
FDP	603	3,2	1
DIE LINKE	1.526	8,1	1
EBB	715	3,8	1
AfD ²	-	-	-
Sonstige ¹	1.779	9,4	2

1) Stimmenanteile in der Stadt unter 3 %

2) Die AfD ist nur bei der Wahl zu der Bezirksvertretung VII bei den Kommunalwahlen 2014 angetreten.

Quelle: Amt für Statistik, Stadtforschung und Wahlen

Stadt Essen



A Fläche und Bevölkerungsdichte

Stichtag 31.12.2016	Stadt Essen		
	Quadratmeter	Prozent	Bevölkerung ² je 10.000 qm = Hektar
Fläche insgesamt	210.338.895	100	28,0
darunter ...			
bebaute Fläche	80.087.382	38,1	73,6
Erholungs- und Freiflächen ¹	54.899.123	26,1	107,3

1) Parks und Grünanlagen, Spiel- und Sportplätze, Wald- und Wasserflächen

2) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

Quellen: Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem, Einwohnerdatei

B Bevölkerung

Stichtag 31.12.2016	Stadt Essen		
	Anzahl	Prozent	Prozent
wohnberechtigte Bevölkerung	593.894		100
davon ...			
Bevölkerung nur mit Nebenwohnsitz	4.749		0,8
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung	589.145	100	99,2
darunter ¹ ...			
männlich	287.314	48,8	
weiblich	301.828	51,2	100
darunter ...			
im gebärfähigen Alter von 15 bis 44 Jahren	107.176	18,2	35,5
davon im Alter von ... Jahren			
unter 18	92.558	15,7	100
davon im Alter von ... Jahren			
unter 6	31.824	5,4	34,4
6 bis 17	60.734	10,3	65,6
18 bis 64	370.637	62,9	
65 oder mehr	125.950	21,4	100
darunter im Alter von ... Jahren			
80 oder mehr	37.978	6,4	30,2
darunter 18-Jährige oder Ältere	496.587		100
mit einer Wohndauer in Essen von ...			
unter 5 Jahren	243.827		49,1
20 oder mehr Jahren	110.355		22,2
davon ...			
Deutsche ohne weitere Staatsangehörigkeit	443.065	75,2	
Doppelstaater/-innen² und Nichtdeutsche³	146.080	24,8	100
davon ...			
Doppelstaater/-innen ²	55.920	9,5	38,3
Nichtdeutsche ³	90.160	15,3	61,7
darunter mit einer der fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten in einem der 50 Stadtteile, d.h. aus ...			
Afghanistan	4.913	0,8	3,4
China	3.389	0,6	2,3
Finnland	106	0,0	0,1
Frankreich	961	0,2	0,7
Griechenland	3.923	0,7	2,7
Irak	6.314	1,1	4,3
Iran	3.214	0,5	2,2
Italien	3.982	0,7	2,7
Kasachstan	2.730	0,5	1,9
Kroatien	2.901	0,5	2,0
Libanon	5.176	0,9	3,5
Marokko	4.264	0,7	2,9
Mazedonien	1.297	0,2	0,9
Niederlande	1.704	0,3	1,2
Österreich	980	0,2	0,7
Polen	20.710	3,5	14,2
Rumänien	4.553	0,8	3,1
Russische Föderation	4.957	0,8	3,4
Serbien (einschl. Kosovo) und Montenegro ⁴	5.828	1,0	4,0
Spanien	2.588	0,4	1,8
Syrien	9.471	1,6	6,5
Türkei	23.179	3,9	15,9
Ukraine	1.651	0,3	1,1
Vereinigte Staaten/USA	644	0,1	0,4
Vietnam	507	0,1	0,3

1) seit dem 01.11.2013 kann nach § 22 Abs. 3 Personenstandsgesetz ein Mensch mit nicht eindeutig männlichem oder weiblichem Geschlecht als intersexuell mit dem Kennzeichen "ohne Angabe" zum Geschlecht eingetragen werden

2) mit deutscher und nichtdeutscher Staatsangehörigkeit

3) ausschließlich nichtdeutsche Staatsangehörigkeit

4) alle Staaten aus der ehemaligen Bundesrepublik Jugoslawien: die Staaten können nicht einzeln ausgewiesen werden, da die zusammengefassten Gebiete noch immer als Staatenschlüssel vorhanden sind. Serbien-Montenegro existierte vom 04.02.2003 bis zum 03.06.2006, splittete sich dann in die unabhängigen Staaten Serbien und Montenegro auf; der Kosovo erklärte am 17.02.2008 seine Unabhängigkeit von Serbien

Quelle: Einwohnerdatei

B Bevölkerung - Fortsetzung

Stichtag 31.12.2016	Stadt Essen		
	Anzahl	Prozent an Gleichaltrigen	Prozent
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung	589.145		
darunter ...			
Doppelstaater/-innen² und Nichtdeutsche³	146.080		100
darunter im Alter von ... Jahren			
unter 18	36.912	39,9	25,3
davon im Alter von ... Jahren			
unter 6	13.079	41,1	9,0
6 bis 17	23.833	39,2	16,3
Durchschnittsalter insgesamt		Jahre	
Deutsche ohne weitere Staatsangehörigkeit		44,1	
Doppelstaater/-innen ² und Nichtdeutsche ³		47,8	
Doppelstaater/-innen ²		33,0	
Nichtdeutsche ³		28,9	
		35,5	

1) seit dem 01.11.2013 kann nach § 22 Abs. 3 Personenstandsgesetz ein Mensch mit nicht eindeutig männlichem oder weiblichem Geschlecht als intersexuell mit dem Kennzeichen "ohne Angabe" zum Geschlecht eingetragen werden

2) mit deutscher und nichtdeutscher Staatsangehörigkeit

3) ausschließlich nichtdeutsche Staatsangehörigkeit

4) alle Staaten aus der ehemaligen Bundesrepublik Jugoslawien: die Staaten können nicht einzeln ausgewiesen werden, da die zusammengefassten Gebiete noch immer als Staatenschlüssel vorhanden sind. Serbien-Montenegro existierte vom 04.02.2003 bis zum 03.06.2006, splittete sich dann in die unabhängigen Staaten Serbien und Montenegro auf; der Kosovo erklärte am 17.02.2008 seine Unabhängigkeit von Serbien

Quelle: Einwohnerdatei

C Haushalte

Stichtag 31.12.2016	Stadt Essen		
	Anzahl	Prozent	Prozent
Bevölkerung in Privathaushalten¹	578.525		
Privathaushalte	308.918	100	
darunter ...			
Einpersonenhaushalte	152.872	49,5	
davon Haushalte ...			
ohne minderjährige Kinder	254.562	82,4	
mit minderjährigen Kindern	54.356	17,6	100
darunter ...			
Haushalte Alleinerziehender	13.824	4,5	25,4
durchschnittliche Haushaltsgröße²		1,9	

1) Zu der Bevölkerung in Privathaushalten zählt die wohnberechtigte Bevölkerung (ohne Sonderanschriften wie z.B. Wohnheime und Flüchtlingsunterkünfte).

2) Einige wenige Personen haben neben dem Hauptwohnsitz auch einen oder mehrere Nebenwohnsitze in Essen. Diese Personen werden in mehr als einem Haushalt als Haushaltsmitglieder berücksichtigt.

Quelle: Einwohnerdatei

D Natürliche Bevölkerungsbewegungen

Jahr 2016	Stadt Essen		
	Anzahl	je 1.000 der Bevölkerung ⁴	je 1.000 Frauen im Alter von 15 bis 44 Jahren ^{4,5}
Lebendgeborene¹	5.773	9,8	53,9
Gestorbene²	7.505	12,7	
Geburten- (+)/Sterbefallüberschuss (-)³	- 1.732	- 2,9	

1) Lebendgeborene von Müttern mit Hauptwohnung in Essen; vorläufige Zahlen

2) Gestorbene mit Hauptwohnung in Essen; vorläufige Zahlen

3) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung; vorläufige Zahlen

4) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31.12.

5) allgemeine Fruchtbarkeitsziffer

Quellen: Geburten-, Sterbefall- und Einwohnerdatei

E Wanderungsbewegungen

Jahr 2016	Stadt Essen	
	Anzahl	je 1.000 der Bevölkerung ³
Wanderungen über die Stadtgrenze		
Zuzüge ¹	36.410	61,8
Fortzüge ¹	30.295	51,4
Wanderungsgewinne (+)/-verluste (-)¹	+ 6.115	10,4
Wanderungsgewinne (+)/-verluste (-) durch Umzüge²	-	-
Wanderungsgewinne (+)/-verluste (-) insgesamt	+ 6.115	10,4

1) von Personen, die vor oder nach der Wanderung zur Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung zählen

2) Umzüge von Personen, die zur Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung zählen, d.h. Ummeldungen eines Hauptwohnsitzes innerhalb der Stadt Essen.

3) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31.12.

Quellen: Wanderungsdatei; Einwohnerdatei

F Gebäude, Wohnungen, Wohnraumversorgung

Stichtag 31.12.2016 ¹	Stadt Essen		
	Anzahl	Prozent	Prozent
Gebäude mit Wohnraum	90.453	100	
darunter ...			
reine Wohngebäude²	87.443	96,7	100
darunter mit ...			
1 oder 2 Wohnungen	47.144	52,1	53,9
darunter erbaut ...			
in den letzten fünf Jahren	1.257	1,4	
vor 1949	28.974	32,0	
darin ...			
Wohnungen³	319.599	100	je Gebäude
darunter ...			3,5
vom Eigentümer selbst genutzt	70.928	22,2	
	qm	qm je Wohnung	qm je Person⁴
Wohnfläche³	24.509.053	76,7	41,3

1) vorläufige Zahlen

2) Gebäude, die mindestens mit 50 % der Gesamtnutzfläche Wohnzwecken dienen; über Veränderungen der Gebäudeart durch Abbrüche von Gebäudeteilen liegen keine Informationen vor.

3) in reinen Wohngebäuden und sonstigen Gebäuden mit Wohnraum

4) wohnberechtigte Bevölkerung am 31.12.2016

Quellen: Fortschreibung der Daten der Gebäude- und Wohnungszählung vom 09.05.2011 anhand der Angaben des Amtes für Stadtplanung und Bauordnung über die Bautätigkeit, Einwohnerdatei, Finanzbuchhaltung und Stadtsteueramt, Abteilung Grundbesitzabgaben

G Kraftfahrzeuge

Stichtag 31.12.2016 ¹	Stadt Essen ³		
	Anzahl	Prozent	je 1.000 der voll-jährigen Bevölkerung ⁴
Personenkraftwagen² mit Fahrberechtigung	277.255	100	558
darunter zugelassen auf ...			
natürliche Personen	242.882	87,6	489

1) Der Stichtag wurde anders als bei sonstigen Veröffentlichungen (dort 30.09.) mit dem Ziel gewählt, Daten für alle Merkmale zu einem einheitlichen Stichtag auszuweisen. Saisonbedingt kann die Zahl der PKW etwas geringer sein, da in den Wintermonaten z.B. Cabriolets abgemeldet werden.

2) ohne Anhänger und Auflieger; ohne Behördenfahrzeuge und auswärtige Halter/-innen; einschließlich räumlich nicht zuzuordnende

3) einschließlich räumlich nicht eindeutig zuzuordnende Fälle

4) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von 18 oder mehr Jahren

Quellen: Kraftfahrzeugdatei und Einwohnerdatei

H Erwerbsfähige Bevölkerung, Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort¹ und Arbeitslose

Stichtag 31.12.2016	Stadt Essen ⁵		
	Anzahl	Prozent	in Prozent der jeweiligen erwerbsfähigen Bevölkerung
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im erwerbsfähigen Alter von 18 bis 64 Jahren	370.637	100	100
davon ...			
Männer	186.958	50,4	100
Frauen	183.679	49,6	100
darunter im Alter von ... Jahren			
18 bis 24	48.133	13,0	100
55 bis 64	78.723	21,2	100
davon ...			
Deutsche (einschließlich Doppelstaater/-innen)	302.280	81,6	100
Nichtdeutsche	68.357	18,4	100
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort¹	197.385	100	53,3
davon ...			
Männer	105.246	53,3	56,3
Frauen	92.139	46,7	50,2
darunter ...			
Deutsche	178.857	90,6	59,2
Nichtdeutsche	18.528	9,4	27,1
Arbeitslose²	34.178	100	9,2
darunter ...			
Langzeitarbeitslose ³	15.270	44,7	4,1
davon ...			
Männer	18.950	55,4	10,1
Frauen	15.228	44,6	8,3
darunter im Alter von ... Jahren			
unter 25	3.145	9,2	6,5
55 oder mehr	5.076	14,9	6,4
darunter ...			
Deutsche	22.328	65,3	7,4
Nichtdeutsche ⁴	11.698	34,2	17,1

1) Wohnort Essen, Arbeitsort Essen oder außerhalb

2) Arbeitslose sind Personen bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres, die in der Bundesrepublik Deutschland wohnen, die nicht oder nur kurzzeitig in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, eine versicherungspflichtige, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung suchen, die eine angestrebte Arbeitnehmertätigkeit ausüben können und dürfen und für eine Arbeitsaufnahme als Arbeitnehmer sofort zur Verfügung stehen. Sie müssen sich persönlich bei ihrer zuständigen Arbeitsagentur gemeldet haben. Teilnehmer an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik gelten nicht als arbeitslos.

3) Langzeitarbeitslose sind Personen, die zum jeweiligen Stichtag länger als 12 Monate arbeitslos waren.

4) Nichtdeutsche müssen die allgemeinen Kriterien für Arbeitslosigkeit erfüllen und eine Arbeitnehmertätigkeit in der Bundesrepublik ausüben dürfen.

5) einschließlich räumlich nicht eindeutig zuzuordnende Fälle

Quellen: Bundesagentur für Arbeit; erster veröffentlichter Stand, spätere Revisionen werden nicht berücksichtigt; Einwohnerdatei

I Existenzsichernde Leistungen

Stichtag 31.12.2016	Stadt Essen ²		
	Anzahl	Prozent	Prozent an Bevölkerung ³
Personen mit Bezug existenzsichernder Leistungen außerhalb von Einrichtungen¹	107.769	100	18,3
darunter mit Leistungen gemäß ...			
SGB II ⁴ : Grundsicherung für Arbeitsuchende	91.560	85,0	15,5
SGB XII, Kapitel 4: Grundsicherung im Alter	6.215	5,8	1,1
SGB XII, Kapitel 4: Grundsicherung bei dauerhafter Erwerbsminderung	3.020	2,8	0,5
Asylbewerberleistungsgesetz	5.842	5,4	1,0
davon im Alter von ... Jahren	Anzahl	Prozent	Prozent an Gleichaltrigen
unter 18	32.368	30,0	35,0
18 bis 64	68.601	63,7	18,5
65 oder mehr	6.800	6,3	5,4

1) einschließlich Sozialgesetzbuch (SGB) XII, Kapitel 3: laufende Hilfe zum Lebensunterhalt

2) einschließlich räumlich nicht zuzuordnender Personen

3) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

4) einschl. Personen ohne Leistungsbezug in Bedarfsgemeinschaften mit SGB II Bezug

Quellen: Leistungsempfänger- und Einwohnerdatei sowie Daten der Bundesagentur für Arbeit

J Kinderbetreuung

Kindergartenjahr 2016/2017	Stadt Essen	
	Anzahl	Versorgungsquote ³
Kinder in den Kindergartenjahrgängen ¹		
unter 3 Jahren	16.484	
3 Jahre bis zur Schulpflicht	15.944	
Betreuungsplätze² für Kinder im Alter von ...		
unter 3 Jahren	5.456	33,1
3 Jahren bis zur Schulpflicht	14.508	91,0

1) Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung zum Stichtag 30.09 in den Kindergartenjahrgängen: unter 3 Jahre = geboren 01.10.2013 bis 30.09.2016;

3 Jahren bis zur Schulpflicht = geboren 01.10.2010 bis 30.11.2013

2) Ausgewiesen sind nur geförderte Plätze: geplante und beim Land NRW gemeldete Plätze in Kindertageseinrichtungen, von den Kindertagespflege-Fachverbänden vorgehaltene Plätze bei Tagesmüttern oder -vätern, die durch Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VII zur Betreuung von bis zu fünf Kindern befugt sind sowie Plätze in Spielgruppen oder privatgewerblichen Kindertageseinrichtungen. Zusätzlich gibt es in Essen noch 168 nicht geförderte Betreuungsplätze, für Kinder in den Kindergartenjahrgängen im Alter von unter 3 Jahren 107 sowie 61 für Kinder im Alter von 3 Jahren bis zur Schulpflicht.

3) Kinder in den entsprechenden Kindergartenjahrgängen/geförderte Betreuungsplätze für diese Kindergartenjahrgänge

Quellen: Stadt Essen, Jugendamt (Hrsg.): Kinderbetreuungsangebote in Essen im Kita-Jahr 2016 - 2017, Daten zur Versorgung in den Bezirken und Stadtteilen; Einwohnerdatei

K Übergänger/-innen von Grundschulen zu weiterführenden Schulen

Schuljahr 2016/2017	Stadt Essen	
	Anzahl	Prozent
Übergänger/-innen von Grundschulen¹	4.327	100
darunter ...		
zu Gymnasien	1.993	46,1
zu Gesamtschulen/zur Sekundarschule	1.146	26,5

1) nur Übergänger/-innen mit Hauptwohnsitz in Essen

Quelle: Fachbereich Schule

L Gesundheit von Schulanfänger/-innen

2016	Stadt Essen ³	
	Anzahl	Prozent
Schulanfänger/-innen¹	4.979	100
und zwar ...		
ohne Gesundheitsstörungen in den schulrelevanten Entwicklungsbereichen ²	3.107	62,4
ohne Gewichtsprobleme	3.927	78,9

1) Schulanfänger/-innen und zurückgestellte Schulanfänger/-innen, die erneut zur Einschulungsuntersuchung kamen

2) der Körperkoordination, der Visuomotorik und der Sprache

3) einschließlich der räumlich nicht zuzuordnenden Schulanfänger/-innen

Quelle: Schuleingangsuntersuchung

M Kommunalwahlen

25.05.2014	Stadt Essen		
	Anzahl	Prozent	Sitze ⁴
Wahlberechtigte	457.477	100	
davon ... bei der Wahl zum Rat der Stadt			
Nichtwähler/-innen	250.365	54,7	
Wähler/-innen	207.112	45,3	
darunter ...			
gültige Stimmen	205.089	100	
davon ...			
SPD	69.643	34,0	31
CDU	64.557	31,5	28
GRÜNE	22.908	11,2	10
FDP	6.761	3,3	3
DIE LINKE	10.932	5,3	5
EBB	8.914	4,3	4
AfD	7.697	3,8	3
Sonstige ¹	13.677	6,7	6
davon ... bei den Wahlen zu den neun			
Bezirksvertretungen insgesamt	457.477	100	
Nichtwähler/-innen	250.716	54,8	
Wähler/-innen	206.761	45,2	
darunter ...			
gültige Stimmen	204.662	100	
davon ...			
SPD	70.957	34,7	62
CDU	65.758	32,1	54
GRÜNE	23.579	11,5	19
FDP	7.077	3,5	5
DIE LINKE ²	11.618	5,7	10
EBB	10.653	5,2	10
AfD ³	1.070	0,5	1
Sonstige ¹	13.950	6,8	10

1) Stimmenanteile unter 3 %

2) DIE LINKE ist bei der Wahl zu der Bezirksvertretung VIII bei den Kommunalwahlen 2014 nicht angetreten.

3) Die AfD ist nur bei der Wahl zu der Bezirksvertretung VII bei den Kommunalwahlen 2014 angetreten.

4) bei den Wahlen zu den neun Bezirksvertretungen = Summe der Sitze

Quelle: Amt für Statistik, Stadtforschung und Wahlen